

Anzeige eines Erdaufschlusses / Bohrung (§ 49 WHG, Art. 30 BayWG)

Landratsamt Haßberge
34 - Wasserrecht und Naturschutz
Am Herrenhof 1
97437 Haßfurt

Antragsteller/in	
Name	
Straße	
PLZ/Ort	
Telefon	
E-Mail	

- Anlagen: 1 Lageplan des Grundstückes mit gekennzeichnetem Standort des Erdaufschlusses
 Zustimmung des Grundstückseigentümers

Zweck des Erdaufschlusses	
<input type="checkbox"/>	Erkundungsbohrung
<input type="checkbox"/>	Erkundungsbohrung Geothermie
<input type="checkbox"/>	Baugrunduntersuchung
<input type="checkbox"/>	Grundwassermessstelle
<input type="checkbox"/>	Sonstige

Grundstückseigentümer (falls abweichend zu Antragsteller)	
Name, Vorname	
Straße	
PLZ, Ort	
Zustimmung des Eigentümers bitte beilegen.	

Bohrfirma	
Name	
Straße	
PLZ, Ort	
Telefon	
E-Mail	
Zertifiziert nach DVGW W 120	<input type="checkbox"/>

Bohrung		
Gemarkung		
Fl. Nr.		
Bohrtiefe (m unter GOK)		
Bohrdurchmesser (mm)		
Bohrverfahren	<input type="checkbox"/> Trockenbohrung	<input type="checkbox"/> Spülbohrung
Spülzusätze	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Aufschlussverfahren	<input type="checkbox"/> Kleinrammbohrung <input type="checkbox"/> Rammkernbohrung <input type="checkbox"/> Rotationskernbohrung <input type="checkbox"/>	
Anzahl der Erdaufschlüsse		
Geplanter Bohrbeginn		
Bohrlochverfüllung	<input type="checkbox"/> Bentonit <input type="checkbox"/> Zement-Bentonit-Suspension <input type="checkbox"/>	

Schutzgebiete	
<input type="checkbox"/>	Die Bohrung liegt in einem Wasserschutzgebiet.
<input type="checkbox"/>	Die Bohrung liegt in einem Naturschutzgebiet.

Hiermit bestätige ich die Vollständigkeit und Richtigkeit der genannten Angaben.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Stellungnahme der Stadt/Gemeinde/Markt
Der Antrag wurde überprüft. Aus gemeindlicher Sicht bestehen gegen den Erdaufschluss <input type="checkbox"/> keine Bedenken. <input type="checkbox"/> nachfolgende Bedenken . , den Unterschrift